© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

gewünschten Lage festgesteckt bis er ganz trocken ist. Auf diese Weise lassen sich in kurzer Zeit viel Thiere spannen, oder richtiger gesagt, stellen.

Alle kleineren Käfer bis zur Grösse von 10 cm, auch noch sehr schmale Arten, welche darüber hinausgehen, wie die Quedius, Philonthus, Limonius, Agriotes, sind auf kleine Kartonschnitte — aber nicht Glacékarton — zu kleben. — Wie und welcher Form der Karton sein soll, muss dem Geschmacke des Einzelnen überlassen bleiben, aber auch hier darf die Hauptregel nicht versäumt werden, nämlich vor dem Aufkleben muss die Stellung der Beine und Fühler, vielleicht durch einige Pinselstriche mit einem trockenen Haarpinsel, geordnet werden. Der Klebstoff selbst darf nicht sichtbar werden. C. H. Lange.

Kleine Mittheilungen.

Herr Weskamp—Cöln hat die Photographien eines in seinem Besitze befindlichen Zwitters (Sm. Populi) links W., rechts M., eingesandt und sich bereit erklärt, einem etwaigen Reflectanten dieses seltene Stück für 20 M. abzulassen.

Am 23. Mai v. J. fand ich in der Nähe des etwa 1½ Stunde vom hiesigen Orte entfernten Ritterguts B. ein wahrhaft riesiges Exemplar der Raupe von Lasiocampa Pini, und zwar nicht auf Kiefer, dem Futter dieser Species, sondern auf einem wilden Zwetschenbusch, welcher hier im Verein mit noch mehreren seines Gleichen stand. Verlaufen konnte sich die Raupe nicht haben, denn erstens waren die nächsten Kiefern circa 150 Schritt vom Fundort entfernt, und zweitens spricht nachfolgende Thatsache ganz gegen diese Annahme. Dass sie aber nach Bau, Zeichnung und Farbe eine L. Pini war, darüber war kein Zweifel.*) Die ihr vorgesetzte Kiefer liess sie aber unberührt und zehrte von den Blättern eines Zwetschenästchens, welches ich vorsichtshalber, da ich doch in ihrer Abstammung etwas schwankend war, mit in das Futterglas gesteckt hatte. Am 26. Mai spann sie sich ein und lieferte am 3. Juli 86 ein sehr grosses Weibchen, aber nicht von Pini, sondern von — Quercifolia.

Dieses Exemplar weicht in der Färbung von der Stammart ab; das Rothbraun ist sehr intensiv und geht in eine schwärzliche Färbung über. (Var. Alnifolia.)

Sollte hier das Futter (Zwetsche) Einfluss auf die Entwickelung dieses Thieres gehabt haben oder hat die Raupe der var. Alnifolia dasselbe Kleid wie die Raupe von Pini? Letzteres möchte ich allerdings bezweifeln.

Wenn eins der verehrten Mitglieder schon eine ähnliche Beobachtung gemacht haben sollte und Aufschluss darüber geben könnte, so wäre dies wohl an dieser Stelle sehr erwünscht.

W. Mitgl. 272.

Vorschlag.

Wäre es nicht sehr wünschenswerth, wenn alle Entomologen, besonders aber solche, die im gegenseitigen Tauschverkehr stehen, sich kleine Zettel drucken liessen, die den Fundort bezeichnen und an die Nadel zu stecken sind. Z. B.:

Proviuz Nassau, / Wiesbaden oder: Bayern, / Passau.

Nothwendig erscheint es aber auch, dass dazu eine einheitliche Farbe gewählt werde, sonst erhält man schliesslich keine reine Farbenmusterkarte. Will man nicht weiss nehmen, so schlage ich rosaroth oder chamois vor, Farben, von denen sich der schwarze Druck recht gut abhebt. C. Zeiller — Lüneburg.

*) ? D. R.

Zwei Zwillingscocons.

Im Verlauf der beiden letzten Sommer kam ich in Besitz von 2 Zwillingscocons von Sat. Carpini, die gelegentlich grösserer Zuchten dieses Falters von hiesigen Sammlern erzielt worden waren. Die Cocons unterscheiden sich, ausser vielleicht durch eine geringere Breite des unteren Theils, in nichts von den einfachen Gespinnsten der weiblichen Falter dieser Art. Keine Spur einer Furchung am Gespinnst liess auf das Vorhandensein zweier Individuen schliessen; ebenso war im Innern nichts von einer Scheidewand vorhanden. Die Puppen waren etwas kleiner wie unter normalen Verhältnissen, übrigens wohl ausgebildet, und lagen mit der Bauchseite gegeneinandergekehrt verhältnissmässig locker im Gespinnst. Das Ganze erweckte in mir den Gedanken an eine doppelkernige Mandel (sogenanntes „Vielliebchen"). Während die Puppen des einen Cocons überhaupt nicht zur Entwicklung kamen, entschlüpfte aus dem anderen ein wohlgebildetes W. und in der anderen Puppe sass ein M., das den oberen Theil der Hülse bereits durchbrochen hatte, dann aber wohl an Entkräftung zu Grunde gegangen war. —

Einen Fall von Zwillingscocons bei B. Mori, ebenfalls M. und W. enthaltend, hat Lucas in den Annales de la societé entomologique de France Tom. III. 1845 veröffentlicht und E. v. Siebold, der diesen Fall in seinem Werk über „Wahre Parthenogenesis bei Schmetterlingen und Bienen" p. 30 citirt, bemerkt dazu: „Es wäre möglich, dass, wenn zufällig beide Schmetterlinge in einem solchen gemeinsamen Cocon zugleich die Puppenhülle abstreiften, sie sich innerhalb des Cocons trotz des engen Raumes hätten begatten können; hätte alsdann das Weibchen allein den Cocon verlassen und entwickelungsfähige Eier gelegt, wie leicht könnte nicht das zurückgebliebene Männchen übersehen und der Fall für eine Fortpflanzung sine concubitu gehalten worden sein?"

Düsseldorf, im Oktober 1887.

Dr. Volkmann.

Räthsel von Mitglied 194.
(Auch die Angehörigen der Mitglieder sind zur Einsendung von Lösungen hierauf berechtigt.)

Der Erste ist in Ehen oft
Der Grund zum ersten Streit:
Wenn die Madam auf „neuen" hofft
Und „Er" ist nicht bereit.

Das Zweite ist nur ein Vocal,
Ein einz'ger kleiner Laut,
Und doch aus Zweien an der Zahl
Von Zeichen aufgebaut.

Ging's nach dem Dritten immer her,
Besonders in belle France,
Die Erdenwelt im Himmel wär' —
Jedoch — es langt nicht ganz.

Das Ganze ist ein Falter; rar,
Sehr theuer und gefragt. —
Giebts Keinen, der ein Exemplar
Als Preis zu setzen wagt?

Als Preis ist 1 Paar Xyl. Zinckenii und 1 Paar Plus. Jota ex l. 87 von Herrn Kreye—Hannover freundlichst bestimmt.

Lösungen bis zum 22. Januar erbeten.

Richtige Lösungen des in No. 8 gebrachten Räthsels mit „Nachtkerzenschwärmer" sandten ein Mitgl. No. 30. 40. 53. 62. 80. 95. 79. 162. 173. 203. 219. 264. 273. 251. 292. 262. 310 jun. 320. 323. 329. 335. 324. 327. 343. 422. 461. 464. 494. 437. 477. 483. 502. 505. 510. 517. 526. 537. 551. 574. 579. 576. 553. 587. 565. 44.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

76. 518. 194. 542. 86. 197. 177. Frau Stimpel. 522 (Hr. Illgner) wieder in nachstehenden hübschen Versen:

Das Leid, das mir der Tag gebracht,
Vergess ich oft nur in der Nacht.
Durch vieler Kerzen Strahlenpracht
Wird oft die Nacht zum Tag gemacht.
Nachtkerzen blüh'n bei Tag und Nacht
In goldig gelber Farbenpracht.
Und Schwärmer giebt's bei Tag und Nacht,
Die's manchmal schon recht weit gebracht.
Nachtkerzenschwärmer-Farbenpracht
Macht dass das Herz im Leib' mir lacht.
Das Räthsel, das ein „Fuchs" erdacht,
Löst' ich zum Jahresschluss. Gut' Nacht!

Illgner.

Den Preis erhielt Herr Meyer (251.)

Den geehrten Mitgliedern — Herren und Damen — zur Nachricht, dass von den Herren Dr. Standfuss — Zürich, Dr. Staudinger — Blasewitz und Kreye — Hannover eine Anzahl sehr werthvoller Lepidopteren zu Prämien freundlichst bewilligt worden ist. Den liebenswürdigen Herren Gebern sage im Namen des Vereins an dieser Stelle besten Dank. H. Redlich.

Quittungen.

Bis zum 7. Januar gingen ein als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1887 bis 31. März 1888 von No. 123. 133. 223. 275. 389 und 489 je 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Oktober 1887 bis 31. März 1888 von No. 331. 588. 561. 587 und 562 je 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Oktober 1887 bis 1. Oktober 1888 von No. 586 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1888 bis 31. März 1889 von No. 225. 222. 422. 526 und 538 je 5 M., von No. 275 4,94 M.

Eintrittsgeld à 1 M. von No. 561. 586. 587. 588.

Für das Mitglieder-Verzeichniss von No. 123. 133. 225. 331. 526. 520. 213. 586. 587. 588. 50. 95. 222. 483 und 538 je 20 Pf.

Der Kassirer P. Hoffmann,
Guben, Kastaniengraben 8.

Neue Mitglieder.

No. 586. Herr H. Weyhe, Cöln, Weichserhof 19.
No. 587. Herr H. Geier, Hauptlehrer, Pforzheim.
No. 588. Herr Dietrich, Hauptmann, München, Blumenstrasse 53 a.
No. 589. Herr Ad. Winkler, Techniker, Chemnitz, Reitbahnstr. 26.

Berichtigungen für das Mitgliederverzeichniss.

Mitglied 399 (Oberstabsarzt Dr. Held) jetziger Wohnort: Bayreuth.
„ 565 (Stölzl) jetziger Wohnort: München, Löwenapotheke.
„ 517 (Tetzner) Strassennummer jetzt 34.

Briefkasten.

Herrn K. Betrag für das Schmetterlingsbuch bitte an E. Berger's Buchhandlung—Guben zu senden, 1 M. für Etiquetten an mich.

Herrn G. in D. Vom 1. und 2. Jhrg. existiren keine Inhalts-Verzeichnisse. Guthaben 30 Pf.

Inserate.

Unsere neue Preisliste No. XXXI. über **Lepidopteren**, in der ca. 9000 Arten angeboten werden, auch **präparirte Raupen, lebende Puppen**, Fang-Utensilien, Bücher etc., steht Reflectanten zur Disposition.

Wir liefern die von anderen Seiten **billiger angebotenen Arten** in guten Stücken zu **eben solchen oder noch billigeren Preisen.**

Wir senden **die schönsten Exoten**, nach unserer Wahl, zu sehr niedrigen Preisen, meist zu 50% der bestehenden, und bitten, sich hiervon durch die That überzeugen zu wollen.

Unsere **Coleopteren-Listen** (68 Seiten stark) bieten die seltensten Arten aller Faunengebiete an.

Auch seltene exot. **Gonchylien** vorräthig.

Dr. O. Staudinger & A. Bang Haas,
Blasewitz-Dresden.

Habe in tadelfreien Exemplaren gegen sofortige Baarzahlung abzugeben:

Mecyrrhina Torquata, M. 9 M.
W. 8 „
„ Polyphemus M. 14 „
W. 11 „
„ Micans, M. 8 „
W. 5 „
Goliathus Druryi, M. (m. klein. Fehl.) 18 M.
W. 14 „
1/2 Centarie Coleopt. von d. Goldküste 20 „
1 „ „ aus dem Nyam-Nyam-Lande 35 M.

theilweise bestimmte, grosse u. selt. Arten.

W. Schlüter, Natural.-Handlg., Halle a. S.

Agr. Punicea

ex. l., 2 Stück 3 M. 50 Pf. gegen baar, im Tausch à Stück 3 M. 50 Pf.

W. Caspari II., Lehrer,
Wiesbaden.

Uebernehme den Druck (Lithographie) von **Doublettenlisten etc.** gegen Vergütung in Insekten oder entomolog. Literatur.

Paul Timm, Sellin in Hinterpommern.

Tauschofferte

nur gegen europäische Lepidopteren. Preise nach Dr. Staudinger event. gegen baar.

Fortsetzung aus No. 8.

Atriplicis, Lucipara, Meticulosa, Typica, Nictitans, Erythrostigma, Impudens, Pallens, Impura, Tragopoginis, Pyramidea, Gothica, Trapecina, Serina, Circellaris, Helveola, Pistacina, Ligula, Satellitia, Vacinii, Spadicea, Libatrix, Furcifera, Ornitopus, Vetusta, Exoleta, Sphinx, Umbratica, Glyphica, Mi, Fraxini, Nupta, Sponsa, Craccae, Papilionaria, Grossulariata, Pusaria, Quercinaria, Autumnaria,, Bilunaria, Juliaria, Tetralunaria, Syringaria, Pennaria, Sambucaria, Bidentata, Luteolata, Liturata, Leucophaearia, Marmorinaria, Aurentiaria, Defoliaria, Pedaria, Stratarius, Betularius, Consortaria, Piniarius, Limbaria, Wavaria, Petraria, Clathrata, Lineata, Moeniata, Plagiata, Spartiata, Prunata, Ocellata, Truncata, Fluctuata, Montanata, Ferrugata, Albicilata, Lugubrata, Hastata, Tristata Corylata. **Jehn**, Bochum.

Zu verkaufen

sind 25 ausgeblasene Raupen Retina Buliana, im Fichtenzweig liegend, à 25 Pf., 25 getödtete Puppen von Retina Buliana, im Fichtenzweig liegend, à 10 Pf., 50 ausgeblasene Raupen von Pieris Brassicae à 20 Pf., 50 ausgeblasene Raupen von Mamestra Brassicae à 20 Pf. vom

Mitglied No. 164.

Hofmann's Schmetterlingswerk

in Prachtband, ganz neu, sofort für nur 18 M. abzugeben.

B. Etzold, Groitzsch.

Ps. Monacha-Eier,

Dutzend 10 Pfg., auch im Tausch, giebt ab

C. Krieg, Brandenburg a. H.,
Kl. Gartenstr. 43. II.

Gebrauchte Briefmarken kauft fortwährend, Prospekt gratis, **G. Zechmayer**, Nürnberg.

Specialität:

Insekten-Torfplatten

aus gutem trockenen Material, liefere in jeder gewählten Grösse u. Stärke bei 1 cm stark per 100 Stück:

11+18.	11+26.	20+30.	30+80.
M. 3.	3 1/2.	10.	50.

Dieselben geschliffen per 100 St. 50 Pf. mehr. Proben versende gratis und franco. Zwischenmasse im Verhältniss zu oben.

Beste Karlsbader

Insekten-Nadeln,

Sortiment von No. 1—10 per 100 St. 30 Pf., von No. 19—20 per 100 St. 35 Pf.

E. Stosnach, Hannover,

Fabrikant, Osterstrasse 67.

Wegen Umzugs gebe ich eine grössere Anzahl Coleopteren- und Lepidopteren-Doubletten an **Anfänger** in Centurien nach meiner Wahl sehr billig ab.

C. Zeiller, Lüneburg.

Eier von Catoc. Fraxini,
„ Elocata,
„ Nupta,
Amph. Livida

offerire noch zu bekannten Preisen.

Emil Jahn, Cottbus.

Im Selbstverlage des Unterzeichneten erschien soeben Heft I.:

»Abbildungen ansehnlicher Vertreter der exotischen Nachtschmetterlinge mit erläuterndem Text von Paul Preis. In 4 Hft. enthaltend je 8 grosse Tafeln.«

Paul Preiss, Coblenz Königsbach.

Gebe meine 1887er

Schmetterlings- und Käferdoubletten

sehr billig ab. Listen auf Wunsch franco.

C. Wingelmüller in Mährisch Trübau
(Oesterreich.)

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Anschliessend an mein Angebot in No. 8 offerire ich im Tausch gegen Falter, Puppen etc.:

Glaucata, Bifida, Erminea, Vinula, Tremula, Dictaeoides, Ziczac, Torva, Camelina, Palpina, Anachoreta, Or, Duplaris, Caeruleocephala, Coryli, Aceris, Megacephala, Psi, v. Montivago, Rumicis, Signum, Fimbria, Augur, Triangulum, Baja, C nigrum, Stigmatica, Xanthographa, v. Cohaesa, Brunnea, Nigricans, Segetum, Occulta, Popularis, Leucophaea, Nebulosa, Dissimilis, Pisi, Persicariae, Oleracea, Genistae, Dentina, Trifolii, Reticulata, Silenes pass, Caecimacula, Oxyacanthae, Adusta, Furva, Lithoxylea, Sublustris, Sordida, Strigilis, Latruncula, Aethiops, Scabriuscula, Atriplicis, Meticulosa, Maura, Typica, Nictitans, Impura, Comma, Conigera, Lithargyrea, Albipuncta, Turca, Trigrammica, Ambigua, Pyramidea, Incerta, ab. Fuscata, Munda, Trapezina, Retusa, Subtusa, Lota, Macilenta, Circellaris, Helvola, Pistacina, Aurago, Flavago, Vaupunctatum, Vaccinii, Satellitia, Socia, Furcifera, Vetusta, Exoleta, Sphinx, Verbasci, Umbratica, Absynthii, Ornithopus, Triplasia, Moneta, Dipsaceus, Argentula, Uncula, Trabealis, Fraxini, Rostralis, Proboscidalis, Parthenias.

Angebot über Spanner in nächster No.

Ich suche in grosser Anzahl Puppen von **Smer. Ocellata** und **Populi**, aber nur starke Exemplare.

Ferd. Osten, Hannover, Kramerstrasse 9.

Suche

gesunde Puppen von **Sm. Populi** und **Ocellata** zu kaufen.

H. Redlich — Guben.

Carabus Hispanus

giebt ab incl. Porto à Paar für 2 M.

Josewski, Alt-Christburg. Mitglied 53.

Im Tausch offerirt:

Apollo, Cardui, Mendica, Circellaris. Sparganii, Torva, Oxalina, Ambigua, Gracilis, Didyma, Obsoleta, Satura, Nictitans, v. Erytrostigma, Pallens, Nigricans, Tritici, Xantographa, Segetum, Obelisca, Cnigrum Typica, L. Album, Litura, Obscura, Porphyrea, Bicuris, Macilenta, Oxyacanthae, Moneta, Occulta, Pulmonaris, Fumidaria, Dardouini, Brumata, Fortificata.

G. Staudenmayer, Ulm, Mitglied 133.

H. Heine's Werke

complett, **absolut ungebraucht**, in 4 reich vergoldeten Originalbänden, tausche gegen Lepidopteren europäischer Fauna um.

Fritz Hess, Göppingen, Mitglied 220.

Marokkanische Coleopteren

von der letzten Ausbeute des Herrn Lieuten. Quedenfeldt, geben wir die Centurie (100 Stück in ca. 50—60 Spezies, **worunter die seltensten Arten**) zu 15 Mark ab. Emballage und Porto extra. Nichtconvenirendes wird, wenn franco und in gutem Zustande retournirt, gerne zurückgenommen.

Linnaea, Berlin No. 4.

Schmetterlingskasten,

neu, von Holz, mit Glasdeckel in Falz, 43 c im Quadrat, mit Torf ausgelegt, sind noch einige übrig. Abzugeben à St. 3 M. 30 Pf., excl. Porto.

H. Redlich — Guben.

Eine Schmetterlingssammlung,

415 Arten mit ca. 700 Stück, auf Wunsch mit Schränkchen, ist Umstände halber ganz billig zu verkaufen. Näheres durch

A. Grüssbach — Schreiberhau.

Bin beauftragt, schleunigst einen gut erhaltenen Insektenschrank (ohne Sammlung) mit mindestens 20 staubdicht schliessenden Kästen zu erwerben. Offerten mit billigster Preisangabe und genauer Beschreibung sofort erbet.

Guben. **H. Redlich.**

Ein Herbarium,

enthaltend 300 Pflanzen aus Croatien, Dalmatien und den Alpen, viele Seltenheiten, meist bestimmt, ist für 60 M. zu verkaufen oder gegen Makrolepidopteren zum doppelten Preise zu vertauschen.

Karl Kaschke, Lehrer in Köln, Dreikönigenstr. 20. M. 542.

Schöne Amph. Cinnamomea,

per Stück zu 3 M., 1 Pärchen zu 5 M. gegen Cassa giebt ab

Wilh. Caspari II., Lehrer in Wiesbaden.

Caraben aller Länder

sucht für seine Spezialsammlung zu erwerben.

Dr. O. Lohse, Potsdam, Sternwarte.

Gegen andere Europ. Schmetterlinge habe abzugeben:

Apollo — Crataegi — Phicomone — Chrysotheme — Aegon — Donzelii — Coridon — Cyllarus — Damon — Lucina — Sibilla — Polychloros — Antiopa — Dydima — Athalia — Aurelia — Chariclea p. — Lathonia — v. Eris — Adippe — v. Cleodoxa — Galathea — Mnestra — Circe — Tithonus — v. Darwiniana — Malvae — Sylvinus — Convolvuli — Ligustri — Euphorbiae — Elpenor — Populi — Formicaeformis — Pilosellae — v. Peucedani — Achilleae — Filipendulae — Fausta — Carniolica — Scabiosae — Astragali — v. Confluens — Dominula — Caja — v. Zatima — v. Intermedia — Morio — Antiqua — Fascelina — L. Nigrum — Monacha — Dispar — Castrensis — Catax — Quercus — Quercifolia — Tremulifolia — Pavonia — Tau — Torva — Bucephala — v. Cohaesa. p. — v. Villiersii. p. — Circellaris — Conigera — Gilvago — Fraxini — Elocata — Paranympha — Puerpera p. — Par. Delius — Pier. v. Brioniae — Mel. v. Varia — Danais Archippus — D. Bella.

Suche zu erwerben gegen amerikanische Puppen — Sat. Pyri — Spini — Carpini.

C. Kelecsényi, Tavarnok Ungarn via N. Tapolcsán. M. 97.

Offerire gegen baar:

Oken. Allgem. Naturgeschichte, cplt. mit Atlas. Hfrz. 10 M.

Taschenberg. Praktische Insektenkunde. I. Thl. Hfrz. Ganz neu. (Ldpr. br. 3,60 M.). 2 M.

Bilder-Atlas zu Brockhaus Conversations-Lexikon. 10. Abth in 4 Querfolio-Bänden mit über 600 Tafeln (Kpfrst.) und 4 Bdn. Text. 1844—50. Hlfrz. Ldpr. 72 M. für 18 M.

Die Insektenwelt, 2. u. 3. Jahrg. u. I. Semester d. 4. Jahrg. Zus. 4 M.

P. Schmid, Merseburg a. S., Mitgl. 250. Hallische Str. 8. II.

Eier von Cat. Fraxini,

im Tausche zu 3,50 M. das Hundert giebt ab gegen erwünschte Puppen und Schmetterlinge, auch Eier.

Wilh. Caspari II., Lehrer in Wiesbaden, Wellritzstrasse 39.

Habe noch abzugeben:

Puppen:	Deil. Euphorbiae,	à St.	5	Pf.,
	Het. Asella, . . .	„	12	„
	Zon. Annulata, .	„	8	„
	Bup. Piniarius, .	„	4	„
Eier:	Lup. Virens, .	à Dzd.	15	„
	Had. Porphyrea,	„	10	„
	Cat. Nupta, . .	„	10	„
	Amph. Tragopoginis,	100 St.	30	„
	„ Pyramidea,	100 St.	30	„

Schmetterlinge und Käfer,

einige hundert Arten mit 50—75 % unter den üblichen Preisen.

Wilh. Schweizer, Zeitz, Wasservorstadt 8.

Einziges **grösseres** Geschäft dieser Branche

in Hannover.

Torfplatten,

vorzüglichster Qualität, sämmtl. Platten werden auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit $1^1/_4$ cm stark, 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet. Verpackung und Porto frei, M. 4.

Torfplatten,

gewöhnliche Qualität, glatt und sauber, 26 cm lang, 10 cm breit, $1^1/_4$ cm stark. 100 Platten (Verpackung und Porto frei) M. 2,90.

Dieselbe Qualität 24 cm lang, 8 cm breit, $1^1/_4$ cm stark, 100 Platten (Verpackung und Porto frei) M. 2,40.

Grössere, aus kleinen Torfstücken zusammengeleimte Platten, halte ich wegen der entstehenden harten Leimstreifen für unpractisch und lasse dieselben deshalb nur auf besonderen Wunsch, dann jedoch zu billigen Preisen anfertigen.

Versandt meiner Platten nur gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages. Ich verpflichte mich jedoch, jede nicht passende Sendung gegen volle Erstattung des dafür gezahlten Betrages zurückzunehmen.

H. Kreye, Hannover.

Zu kaufen gesucht:

„Die Pflanzenfeinde aus der Klasse der Insekten" von J. H. Kaltenbach.

Dagegen billig abzugeben:

„Die Insektenwelt" von Prof. Dr. Karsch, zweite Aufl.

Berge's Schmetterlingsbuch, 4 Aufl.

Ch. E. Sauer, Italian Conversation-Grammar, dritte Edit.

Otto Stoeber, Dortmund.

Habe abzugeben

P. Apollo, V. Jo, Antiopa, Ach. Atropos, D. Euphorbiae, S. Phegea, A. Caja, Villica, Purpurata, Bebe, B. Quercus, Rubi, L. Potatoria, Sat. Pyri, Agr. Janthina

gegen Th. Medesicaste, Anth. Belia. v. Simplonia, Col. Myrmidone, Chrysotheme und Rhod. Cleopatra.

H. Gräschke, Frankfurt a. O., Fischerstrasse 89.

Der heutigen Nummer liegt der zweite nummerisch geordnete Theil des Mitgl.-Verzeichnisses bei.

Die Herren Mitglieder werden höflichst ersucht, die Kosten mit 20 Pf. für beide Theile gelegentlich einzusenden.

Redaktion: Der Vorsitzende des internationalen entomologischen Vereins H. Redlich-Guben. Selbstverlag des internat. entomol. Vereins.
Druck: M. Euchler, Guben.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Inserate 50-52